

Pflegekräfte aus dem Ausland

Hindernisse abbauen für mehr Pflegekräfte in Deutschland

Berlin (8. November 2018) – Wir brauchen in Deutschland mehr Pflegekräfte. Das kann nur gelingen, indem wir die Arbeitsbedingungen in der Pflege verbessern. Ein weiterer wichtiger Baustein können Pflegekräfte aus dem Ausland sein. Leider gibt es in der Praxis aber immer wieder Hürden und Hindernisse, die dazu führen, dass Arbeitskräfte, die qualifiziert und geeignet sind, nicht nach Deutschland kommen können.

Diese Probleme will Bundesgesundheitsminister Jens Spahn angehen. Am 6. November hat er Pflegedienste und Projektträger nach Berlin eingeladen, um über die Probleme zu sprechen und sich gemeinsam darüber auszutauschen, wie wir Pflegefachkräfte aus dem Ausland besser in den deutschen Arbeitsmarkt bringen können.

Die Ergebnisse sollen in die Arbeitsgruppe „Pflegekräfte aus dem Ausland“ der Konzierten Aktion Pflege (KAP) einfließen, die Bundesgesundheitsminister Jens Spahn zusammen mit Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey und Bundesarbeitsminister Hubertus Heil am 3. Juli 2018 in Berlin gestartet hat. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe sollen bis spätestens Mitte des Jahres 2019 vorliegen.

Weitere Informationen

- [Konzierte Aktion Pflege](#)

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit (BMG), 08.11.2018 (tB).